



Medienmitteilung

Die Kompositionsaufträge der *Roche Young Commissions* 2019 gehen an Marianna Liik und Josep Planells Schiaffino

Luzern, 5. September 2017. **Marianna Liik** und **Josep Planells Schiaffino** erhalten die Kompositionsaufträge der *Roche Young Commissions* 2019. Wolfgang Rihm, der künstlerische Leiter der Lucerne Festival Academy, hat die beiden jungen Künstler ausgewählt, am 4. September wurden sie bei Roche offiziell empfangen. Liik und Planells Schiaffino werden bis 2019 je ein Werk komponieren, an dem sie im Sommer 2018 zusammen mit Rihm und dem Orchester der Lucerne Festival Academy arbeiten. Die Uraufführung der Werke findet im Rahmen des Sommer-Festivals 2019 statt.

Die *Roche Young Commissions* wurden 2013 erstmals als einzigartige Kooperation zwischen Roche, Lucerne Festival und der Lucerne Festival Academy ins Leben gerufen. Seit 2003 werden im Rahmen der *Roche Commissions* Werke an weltweit renommierte Komponisten in Auftrag gegeben, mit den *Roche Young Commissions* wurde die Partnerschaft erweitert. Die Werke der *Roche Commissions* und der *Roche Young Commissions* werden jeweils alternierend alle zwei Jahre uraufgeführt. 2015 erhielten **Lisa Streich** und **Matthew Kaner** den Kompositionsauftrag der *Roche Young Commissions* 2017. Die Werke *Segel* von Streich und *Encounters* von Kaner wurden vergangenen Samstag, den 2. September unter der Leitung von Gregor Mayrhofer und Jeffrey Means zusammen mit dem Orchester der Lucerne Festival Academy uraufgeführt.

Die 1992 geborene Estin **Marianna Liik** schloss 2017 das Masterstudium in Komposition an der Estonian Academy of Music and Theatre bei Helena Tulve and Margo Kõlar ab. Sie besuchte Meisterkurse bei Wim Henderickx, Fausto Sebastiani, Daniele Bravi, Bryan Christian, Niels Rosing-Schow und Ivan Fedele. Liik schrieb bereits Werke für Orchester und Ensembles wie dem Estonian National Symphony Orchestra und dem finnischen Uusinta Ensemble. Sie durfte zahlreiche Auszeichnungen entgegennehmen, darunter den zweiten Preis beim International Rostrum of Composers 2013 in Prag, den WDR Filmscore Award 2014 beim Soundtrack_Cologne 11 sowie zusammen mit Leika Leemets den Preis des EK:Labor 2016 (Estländisches Programm für junge Musikproduzenten) mit dem Werk «Commentarium».

Josep Planells Schiaffino, 1988 in Valencia geboren, studierte Komposition an der Berliner Hochschule für Musik «Hanns Eisler». Seine Werke wurden von diversen Formationen gespielt, darunter das Ensemble Modern, das Ensemble der Lucerne Festival Academy, das WDR Sinfonieorchester Köln und die Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken. Planells Schiaffino wurde mit dem Hanns-Eisler-Interpretationspreis 2015 für sein Werk «Vier Stücke» ausgezeichnet. Er erhielt ausserdem den Preis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes 2013 und den dritten Preis des Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerbs 2014 der Universität der Künste Berlin. Erfahrungen als Dirigent sammelte er bereits bei Fred Butkiewicz in Berlin, Peter Rundel in Porto und Peter Eötvös in Budapest und München.

Partner Lucerne Festival Academy – Roche

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nina Steinhart, Leitung | n.steinhart@lucernefestival.ch | t +41 (0)41 226 44 43

Katharina Schillen | k.schillen@lucernefestival.ch | t +41 (0)41 226 44 59